

Bendicht Moser-Stiftung, Jahresbericht 2023

Der Vorstand der Vereinigung für Heimspflege Büren bildet gleichzeitig den Stiftungsrat der Bendicht Moser-Stiftung. Diese Konstellation gilt seit der Gründung dieser beiden Institutionen im Jahr 1942. Bekanntlich unterstehen Stiftungen einer sehr strengen Gesetzgebung. So müssen die Jahresabschlüsse nicht nur von den selbstgewählten Revisionsstellen kontrolliert werden, sondern sind auch der Stiftungsaufsicht zur Passation zu unterbreiten. Zudem ist der Stiftungsaufsicht alljährlich ein Rechenschaftsbericht über die Tätigkeiten und ein standardisierter Bericht über die innere Organisation der Stiftung vorzulegen. Nachstehend der Jahresbericht als Teil der Berichterstattung 2023 der Bendicht Moser-Stiftung an die Stiftungsaufsicht:

1. Stiftungsrat

Gemäss Stiftungsurkunde besteht der Stiftungsrat aus mindestens drei Vorstandsmitgliedern der Vereinigung für Heimspflege Büren.

Der den Nachkommen von Bendicht Moser gemäss Stiftungsurkunde und Statuten reservierte Sitz im Stiftungsrat wurde von der Familie nicht beansprucht.

Der Stiftungsrat traf sich im Berichtsjahr 2023 zu drei Sitzungen: am 13. Februar, 24. April und 18. September.

Das Jahresbott der Vereinigung für Heimspflege wählte am 16. August 2023 mit Stephan Bieri ein neues Mitglied in den Vorstand. Am 18. September beschloss der Stiftungsrat, Stephan Bieri auch als Mitglied in den Stiftungsrat zu wählen. Der Stiftungsrat setzte sich per Ende 2023 somit wie folgt zusammen:

Zeichnungsberechtigte Personen (kollektiv zu zweien):

- Rudolf Käser, von Madiswil, in Meienried	Präsident
- Elias Vogt, von Tägerig, in Grenchen	Vizepräsident
- Gabriela Dettwiler-Wälti, von Büren a/Aare, in Büren a/Aare	Kassierin
- Lukas Friedrich Märki, von Aarau und Mandach, in Pieterlen	Mitglied
- Siri Funk, von Rorschach, in Bern	Mitglied
- Daniel Laubscher, von Lüscherz, in Büren a/Aare	Mitglied
- Stephan Bieri, von Schangnau, in Vorimholz, Gde. Grossaffoltern	Mitglied

2. Alte Mühle: Mühleteam, Unterhalt und Betrieb

2.1 Mühleteam

Die Pflege der Liegenschaft der Alten Mühle und der Mühleeinrichtung wurde wie in den vorangehenden Jahren in gewohnter und verantwortungsvoller Arbeit von Werner Kunz und Andreas Fiechter sowie ihrem Mühleteam geleistet.

Das Mühle- resp. Service-Team setzt sich wie folgt zusammen:

Co-Leitung / Techn. Unterhalt:	Kunz Werner, Büren a/Aare
Co-Leitung / Organisation / Unterhalt:	Fiechter Andreas, Rüti b.B.
Sekretärin:	Schori Daniela, Büren a/Aare
Finanzen:	Bärfuss Iren, Büren a/Aare
Technischer Unterhalt:	Ramseyer Marc, Lohn

Baulicher Unterhalt:
Führungen / Unterhalt:

Stotzer Jürg, Büren a/Aare
Gasser Otto, Biberist

2.2 Anlässe

Ausser ein paar Führungen waren in diesem Jahr keine Besonderheiten zu verzeichnen. Ein Hochzeitspaar freute sich über die schönen Fotos, welche die Alte Mühle mit ihnen im Vordergrund hergab. Eine Schulklasse aus Biel kam angereist um die Geschichte rund um die Mühle kennenzulernen.

Am Samstag, 20. Mai haben wir wiederum am Schweizer Mühlentag teilgenommen. Petrus war uns wettermässig wiederum sehr gut gesonnen. Auch in diesem Jahr war das ‚Chindernetz Kanton Bern/Gruppe Büren‘ mit einem Spiel- und Spasstand dabei. Es fanden etliche Familien den Weg zur Alten Mühle, was uns sehr freute. Unsere Strategie scheint langsam Früchte zu tragen, wonach wir uns mit dem Gebotenen auf Kinder und deren Familien konzentrieren. Schliesslich sind die Kinder die Mühlebesucher von morgen! Verköstigen konnte man sich mit Feinem vom Grill.

Die Gruppe ‚Chindernetz Kanton Bern/Gruppe Büren‘ organisierte am 6. Dezember wiederum den ‚Chlousabend‘, welcher Kinder wie Eltern sehr anzusprechen vermochte.

2.3 Instandhaltung

Die Mühli-, Stöckli- und Mühliradputzete wurden auch in diesem Jahr auf mehrere Tage im November aufgeteilt. Die Umgebungsarbeiten wurden am Samstag, 18. November 2023 von arbeitswilligen, unersetzlichen Helferinnen und Helfern ausgeführt. Die Gebäude wurden gereinigt sowie wintertauglich gemacht und der Mühleumschwung vom Laub befreit. Da das Wetter etwas garstig und kalt war, haben wir das Mittagessen im Wirtshaus zur Krone eingenommen, wo wir uns ebenfalls aufwärmen konnten.

2.4 Instandsetzung

Die Revisionsarbeiten an den Radlagern des Mühlerades, konnten immer nicht vollumfänglich ausgeführt werden. Der Spezialfirma Lüthi in Heimberg hat uns leider versetzt. Wir streben weiter eine Zusammenarbeit mit einem Zylinderschleifwerk an. Die Offerte für die neuen Lagerschalen stehen daher noch aus.

Es muss weiterhin beobachtet werden, wie sich die Mauer auf welcher das Vordach der Mühle abgestützt ist, verhält. Herr Christoph Schnyder, Bauführer bei der Firma Imperiali, hat sich die Situation nochmals angeschaut und seine Offerte steht noch aus.

2.5 Ausblick 2024

Am 11. Mai 2024 findet der 24. Schweizer Mühlentag statt.

Eine Tauffeier der reformierten Kirchgemeinde ist für den 30. Juni angesagt und für den Chlouser vom 6. Dezember 2024 ist die Reservation auch schon eingegangen. Da sich die Gruppe ‚Chindernetz Bern‘ von Büren auf Ende des Jahres aufgelöst hat, übernimmt diese Aufgabe neu Frau Claudia Schneider Durrer in eigener Regie.

Es stehen verschiedene Instandsetzungsmassnahmen an, für die eine externe Finanzierung angestrebt werden muss. Im kommenden Jahr ist deshalb ein Massnahmenpaket zu schnüren als Grundlage für Beitrags- und Sponsorengesuche.

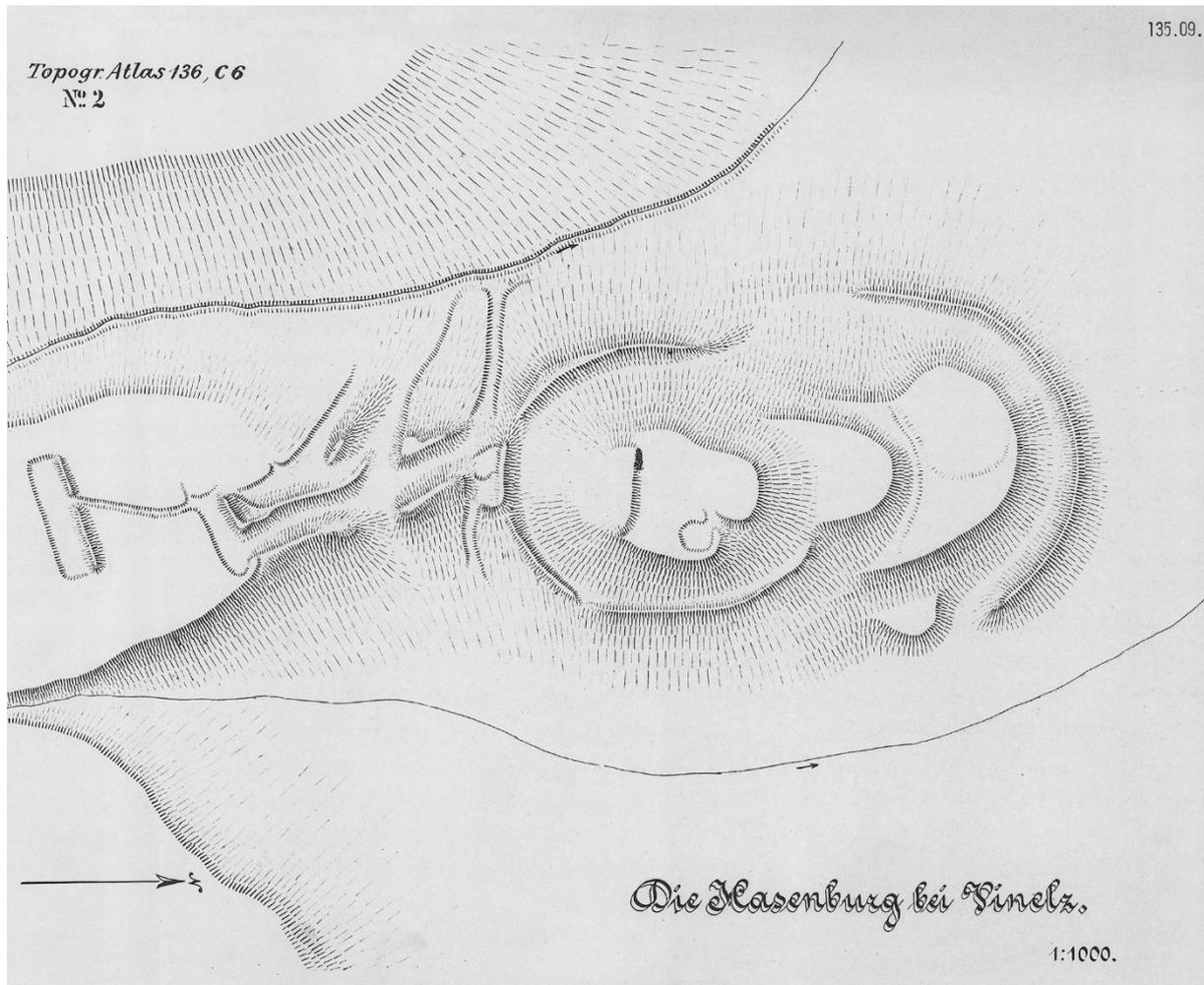
3. Sammlung Bendicht Moser

Am 26. Juni führte der Präsident den neu ins Amt nachgerückte Gemeinderat Tobias Jakob durch den Spittel und das Depot in Rüti und stellte ihm insbesondere die Sammlung Bendicht Moser und deren Geschichte vor.

Der Präsident konnte am 8. September der stellvertretenden Leiterin des Archäologischen Inventars des AD Kanton Bern, Frau Jeannette Kraese, und am 10. November der Kuratorin der Archäologischen Sammlung am Historischen Museum Bern, Frau Vanessa Haussener, im Depot Rüti die Sammlung Bendicht Moser präsentieren.

Am 4. September besuchte ein Gruppe Nachfahren von Bendicht Moser unter anderem auch eine Urenkelin aus Holland das Museum und das Depot in Rüti.

Das von Bendicht Moser auf der Grundlage eigenhändig durchgeführter Vermessungsarbeiten geschaffene Modell im Massstab 1:500 über die «Hasenburg» Fenis bei Vinelz konnte dem Verein «Pro Fenis Hasenburg» für eine Präsentation am Dorffest vom 3. September ausgeliehen werden.



Hasenburg Fenis bei Vinelz

Bendicht Moser

Wir danken den Mitgliedern des Stiftungsrates für die Mitarbeit, dem Vorstand von Tourismus Büren und dem Mühleteam unter der Leitung von Werner Kunz und Andreas Fiechter für die uneigennützig und verdienstvolle Arbeit bei der Pflege und dem Betrieb der Mühle, dem Leitungsteam und den Studierenden der Fachrichtung «Restaurierung und Konservierung» der HKB für ihre Mitarbeit bei der Konservierung von Archivalien sowie dem Gemeinderat Büren für die Unterstützung.

Rudolf Käser, Präsident

Elias Vogt, Vizepräsident

Büren, 15. Juni 2024